

DRK Kita Neschwitzer Schlosskinder

Das Kinderhaus wurde am 01.09.1990 eröffnet und seit dem 01.04.1995 ist es in der Trägerschaft des DRK. Unsere Einrichtung befindet sich am südlichen Ortsrand von Neschwitz, in Richtung Wetro und Puschwitz. Die Außenstelle für die Hortbetreuung befindet sich in der ABC Grundschule Neschwitz, Kastanienallee 9. Unsere Kindertagespflegestellen „Neschwitzer Schlosszwerge“ sind in zwei Wohnungen auf der Zeschaer Straße 7 untergebracht.

Wir bieten Platz für:

- 32 Krippenkinder
- 94 Kindergartenkinder, davon 2 Integrationsplätze
- 102 Hortkinder
- 2 Tagesmütter mit je 5 Kindern im Alter von 1-3 Jahren

Die Betreuung findet in 2 Krippengruppen im Alter von 1-3 Jahre statt. Die Kindergartenkinder werden in sechs altersgemischten Gruppen von 3 bis 6 Jahren betreut. Wir sind eine Integrationskita mit bis zu 4 Plätzen. Als Besonderheit bieten wir allen Kindern an, die sorbische Sprache und Traditionen kennenzulernen.

Ausstattung

Die Gestaltung der Räumlichkeiten und der Außenanlage ist von Beginn an auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet. Durch unsere individuelle Raumgestaltung und die Freispielzeit ermöglichen wir ein Zusammenspiel von:

Geborgenheit – Zuwendung – Aktivität – Kommunikation – Erfolg – Bewegung

Die Gruppenräume der jeweiligen Gruppen in unserer Kita sind nach den Bedürfnissen der Kinder eingerichtet. Dazu teilen sich zwei Gruppen einen Bauspiel-Vorraum und einen Waschraum mit WCs.

Für alle Gruppen befinden sich im Erdgeschoss zwei Garderobenräume. Hinzu kommt ein Turnraum, welcher sich ebenfalls im Erdgeschoss befindet.

Zur Auswahl stehen folgende Betreuungszeiten:

- 4,5 Stunden Vormittagsbetreuung
- 6 Stunden Halbtagsbetreuung
- 7,5 Stunden Halbtagsbetreuung
- 9 Stunden Ganztagsbetreuung
- 10 und 11 Stunden Ganztagsbetreuung
- 6 Stunden Hortbetreuung Frühhort, nachmittags und in den Ferien

Näheres erfahren sie gern in einem persönlichen Gespräch mit der Leiterin.

Kapazität und Betreuung

Die Einrichtung umfasst zwei Krippengruppen, in denen bis zu 32 Kinder ab einem Jahr bis zum vollendeten dritten Lebensjahr betreut werden können.

Es gibt sechs Kindergartengruppen, in denen bis zu 94 Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut werden können.

Zur Besonderheit unseres DRK Kreisverbandes Bautzen sind in Neschwitz zwei Tagesmütter für die individuelle Betreuung der bis zu je 5 Kinder im Alter von einem bis drei Jahren auf der Zeschaer Straße in zwei Wohnungen mit eigenen individuellen Konzepten der Kita zugehörig.

Der Hort an der Grundschule vervollständigt das fortsetzende Betreuungsangebot. Im Anschluss an die Kita können dort bis zu 102 Kinder bis zur Beendigung der vierten Klasse viele Freizeitangebote und die Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte bei ihrer Hausaufgabenerledigung wahrnehmen.

Wir haben uns dazu entschieden, den Kindern eine Zugehörigkeit zu einer Kindergruppe zu ermöglichen. Wichtige Punkte im Tagesablauf wie z.B. der Kinderkreis, die Mahlzeiten oder die Ruhephase finden im Gruppenverband bzw. eigenen Bereich statt. Die Spiel- und Lernzeit der Kinder ist gruppenübergreifend in den einzelnen Bereichen organisiert. Das begünstigt die Bildungsmöglichkeiten der Kinder, denn Verunsicherung und Stress durch häufige soziale Auseinandersetzungen können so verringert werden.

Kennenlernen / Eingewöhnung

Vor Beginn der Eingewöhnung finden ein Aufnahmegespräch mit der Kitaleitung und ein Erstgespräch zwischen den Eltern und dem/der zukünftigen Bezugserzieher/in statt. Dabei werden Informationen über das Kind ausgetauscht, der Ablauf der Eingewöhnung und weitere organisatorische Dinge besprochen.

Krabbelgruppe Miniflitzer

- Ein kostenfreies Angebot
- Immer mittwochs ab 15:30 Uhr in der Krippe
- Anmeldungen jederzeit möglich: Gern telefonisch oder per Mail!

Bei den Miniflitzern können sich die Kleinsten und ihre Eltern kennenlernen, miteinander spielen und krabbeln. Die Eltern unterhalten dabei die Kleinen nicht nur mit Liedern, sondern auch mit Spiel. Gemeinsam mit den Eltern (oder auch gern Großeltern) können vielfältige Bewegungserfahrungen in unseren schönen Gruppenräumen der Kinderkrippe gesammelt werden. Außerdem gibt es Gelegenheit, sich miteinander auszutauschen! Die Bezugspersonen haben dabei die Möglichkeit mit dem pädagogischen Personal ins Gespräch zu kommen. Durch die so geschaffene Transparenz unserer Arbeit können Ängste und Unsicherheiten auf Seiten der Eltern abgebaut werden und die Eingewöhnungszeit verläuft für die Kinder erfahrungsgemäß entspannter.

Was zeichnet uns aus?

Unser Motto ist: „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.“ Unsere Kita arbeitet angelehnt an den „lebensbezogenen Ansatz“. Dabei steht das aktuelle (Er)leben der Kinder sowie die Vergangenheit und Zukunft der Gesellschaft im Vordergrund und bildet die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Wir arbeiten wert- und zielorientiert und legen Wert darauf die Kinder in unserem Haus auf dem Weg zu gesellschaftsfähigen Menschen zu begleiten

Unsere Bildungsangebote orientieren sich am Entwicklungsstand und den Bedürfnissen der Kinder. Über gezielte Beobachtung der Kinder erfahren die ErzieherInnen, welche Themen die Kinder interessieren und gestalten auf dieser Grundlage die Projektthemen. Innerhalb dieser Projekte werden alle Bildungsbereiche berücksichtigt: somatische, soziale, kommunikative, ästhetische, naturwissenschaftliche sowie mathematische Bildung.

Wir führen von jedem Kind einen Entwicklungsordner und laden die Eltern regelmäßig zu Gesprächen ein, um uns über den Entwicklungsstand des Kindes auszutauschen.

Wir haben besondere Spielmaterialien, welche den Kindern in der Form von Aktionstabletts, also vorbereitete kleine Beschäftigungsideen mit hohem Aufforderungscharakter zur Verfügung stehen und den Alltag bereichern.



Abbildung 1

Eine besonderes Spielmaterial in unserer Kita ist das „KuKo“ Spiel. Es handelt sich um ein Kugelkonzept der Firma „Olifu“, dass die Farbenlehre, Größenlehre, physikalische Gesetze und vieles mehr miteinander verbindet. Die Kinder haben dabei grenzenlose Möglichkeiten, ihre motorischen und kognitiven Fähigkeiten mit den Kugeln und dem Zubehör zu trainieren. Das pädagogische Fachpersonal nimmt an Fortbildungen mit Olifu“ teil.



Wir haben im Garten eine Bewegungsbaustelle als Bestandteil des Erlebens im Lebensbezogenen Ansatz in unserem Spielgarten entstehen lassen.

Die Bewegungsbaustelle besteht aus Getränkekästen, Balken, Brettern, Rohren, und Decken. Sie gibt Kindern wenige Vorgaben, regt sie aber umso stärker an, selbst etwas zu „bauen“.

Wie beim Spielen mit großen Bausteinen entstehen immer wieder neue Bauten und Bewegungslandschaften, die von den Kindern konstruiert, diskutiert und erprobt werden.

„Gibt man Kindern eine Hütte,

machen sie daraus Kleinholz.

Gibt man ihnen Kleinholz,

machen sie daraus eine Hütte.“



Abbildung 2

Region, Tradition und sorbische Kultur

Unsere Kita liegt in der obersorbischen Region der Lausitz, was uns Anlass bietet, die sorbische Sprache sowie Bräuche und Traditionen mit den Kindern zu erleben und uns an diesen zu beteiligen. Die Kinder kommen zwanglos und spielerisch mit der sorbischen Sprache in Berührung. Auf diese Weise lernen sie andere Kulturen kennen und erfahren Offenheit gegenüber unbekanntem. Die Vorschulkinder können die sorbische Tracht zu großen Feierlichkeiten, wie die Vogelhochzeit und das Maibaumstellen und -werfen, tragen. Unser gemeinsames Ziel ist es, diese Traditionen und Bräuche des sorbischen Volkes zu erleben, zu pflegen und zu achten.

In unserer täglichen Arbeit ist es uns wichtig, die sorbische Sprache in unsere tägliche Arbeit mit den Kindern dieses Sozialraumes zu integrieren. In jeder Gruppe kennen die Kinder sorbische Wörter des täglichen Lebens. Tischsprüche, Reime und Lieder in sorbischer Sprache sind im Alltag integriert und gehören für uns in den Alltag.



Abbildung 3



Abbildung 4

Für Kinder ab vier Jahren besteht zusätzlich die Möglichkeit, an einem sorbischen, pädagogischen Angebot teilzunehmen. Dieses wird von einer zweisprachigen Erzieherin unseres Kinderhauses organisiert, vorbereitet und durchgeführt. Die Teilnahme der Kinder ist freiwillig und wird vorab mit den Eltern abgesprochen.

Um die Kinder individuell zu fördern, ermöglichen wir den Ablauf dieses Angebotes in zwei altersspezifischen

Gruppen. Somit werden die sorbischen Angebote nach den Entwicklungsphasen der Kinder ausgearbeitet und begleitet. Nach erfolgreicher Absolvierung bekommen die Kinder am Ende eines Kindergartenjahres eine Urkunde. Unterstützt und begleitet werden wir von sorbischen Pädagogen des Witaj - Zentrums aus Bautzen.

Integrationskita

In unserer Einrichtung stellen wir vier Integrationsplätze zur Verfügung. Der Entscheidung für die Beantragung zur Eingliederungshilfe nach SGB IX, welche die Eltern letztendlich treffen, liegen Beobachtungen des betreffenden Kindes im Kitaalltag, Einschätzungen auf der Grundlage von Entwicklungsbögen (Grenzsteine der Entwicklung, Beller und Beller), Gesprächen mit den Eltern und der Kitaleitung sowie eine Hospitation einer Fachkraft vom Sozialamt Bautzen zu Grunde.

Vorschule

Einmal wöchentlich treffen sich alle Vorschulkinder, um Themen rund um die Schule zu besprechen, sich in Aufgabenerledigungen einzuüben, Verkehrssicherheit zu gewinnen, ihr Heimatdorf zu erkunden und sich in erster Hilfe zu schulen. Sie lernen Gefahren zu erkennen und messen sich mit anderen Kitas in ihrer Sportlichkeit. Dafür stehen auch verschiedene externe Partner (z.B. Polizei, Museen, Bautzner Sportbund, Feuerwehr...) zur Verfügung, die wir nutzen.

Unser Ziel ist es, die sozial-emotionalen Fähigkeiten der Vorschulkinder zu stärken, zu fördern und auszubilden.

Unsere Kommunikation

Soziales Miteinander ist bei uns geprägt durch die gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg. Das ist eine Methode der Konfliktlösung, welche durch eigene Haltung, Respekt, Wertschätzung, Achtung und klarere Selbstvertretung ausgezeichnet ist. Sich ausdrücken und mitteilen, anderen zuhören und sich verstehen, Botschaften senden und Symbole entschlüsseln, sind Bestandteile des sozialen Zusammenlebens und des sozialen Handelns. Gewaltfreie Kommunikation ist eingebettet in alle den Tagesablauf betreffenden Situationen.

Ausbildungskita

In unserer Einrichtung begleiten wir PraktikantInnen, um dem Berufsnachwuchs die Möglichkeit zum Sammeln von Erfahrungen zu geben und um das Verständnis von Kita-Arbeit in den folgenden Berufsgenerationen bekannt zu machen. PraktikantInnen sehen wir hierbei als Bereicherung, um auch unser eigenes Wissen immer wieder auf die aktuellen Erfordernisse anzupassen. Die Verzahnung zwischen Theorie und Praxis sehen wir als Grundstein für eine fundierte pädagogische Ausbildung.

Eltern-Informationen-App

- **Wir nutzen die Kita-Info-App „Stay informed“**

Unsere gesamte Einrichtung wurde 2021 entsprechend digitalisiert, sodass eine komplett mediale Kommunikationsebene geschaffen werden konnte. In dieser Eltern-App sind sowohl alle Eltern als auch pädagogischen Fachkräfte unserer Einrichtung angemeldet und aktiv. Sämtliche Abfragen bezüglich der Betreuungszeiten der Kinder können online geschaltet und deren Rückmeldungen umstandsfrei ausgewertet werden. Das spart Zeit, Energie und ist papierschonend sowie umweltfreundlich.

Über die Abwesenheitsfunktionen der App nutzen unsere Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder über einen bestimmten Tagesabschnitt an- oder abzumelden (beispielweise die Abholung als Mittagskind). Rundum erhalten wir ein positives Feedback von allen Beteiligten und das stärkt uns in unserer täglichen Arbeit mit dieser App. Die DSGVO nach deutschem Recht wird jederzeit eingehalten

Hort

Unser Hort befindet sich direkt im Schulgebäude, es werden bei uns bis zu 102 Hortkinder betreut.

Die Räume sind einladend und bieten den Interessen der Kinder ein vielfältiges Freizeitangebot. Die Kinder können in den vier Räumen mit verschiedensten Materialien bauen, basteln, Hausaufgaben erledigen, am Nachmittag GTA Angebote der Schule wahrnehmen und an vielen Projekten und Feiern teilnehmen. Der Frühhort findet von 6:00 Uhr bis Schulbeginn um 7:15 Uhr im Schulhort statt. Die Nachmittagsbetreuung beginnt ab 11:20 bis 17:00 Uhr.

Folgen Sie unserem Instagram-Kanal:

https://www.instagram.com/drk_kitaneschwitz/

